

Urban Mangold, Bezirksrat (ÖDP)

Herrn
Bezirkstagspräsidenten
Dr. Olaf Heinrich

Sehr geehrter Herr Bezirkstagspräsident,

angesichts der neuen erheblichen Einschränkungen für den Ausbau der Windkraft in Niederbayern stelle ich folgenden Antrag. Ich bitte Sie, diesen zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Bezirkstag möge folgende Erklärung beschließen:

Der Bezirkstag von Niederbayern appelliert an die Kommunen im Bezirk Niederbayern, Ausnahmen von der sogenannten 10H-Regelung für neue Windkraftanlagen zuzulassen und eine dezentrale regenerative Energieversorgung zu unterstützen.

Der Bezirkstag von Niederbayern appelliert an die Landräte, einen windkraftfreundlichen Kurs auf den Bürgermeister-Dienstversammlungen vorzuschlagen und positiv zu begleiten.

Begründung:

Der Bayerische Landtag hat mit der Stimmenmehrheit der CSU die von der Staatsregierung eingebrachte 10H-Regel für den Neubau von Windkraftanlagen in Bayern verabschiedet. Sie tritt noch in diesem Jahr in Kraft. Mit dem Gesetz ist künftig der Bau von Windrädern nur noch dann gestattet, wenn deren Abstand zur nächsten Wohnbebauung mindestens das Zehnfache der Anlagenhöhe beträgt. Geringere Abstände sind im Einvernehmen innerhalb der Gemeinde sowie der betroffenen Nachbarkommunen möglich.

Durch diese überzogene und technisch nicht begründbare Abstandsregelung besteht die Gefahr, dass der Ausbau der Windkraft zum Erliegen gebracht wird. Da die 10H-Regelung politisch nicht mehr zu ändern ist, kommt es nun auf die Kommunen an, Ausnahmemöglichkeiten zu nutzen. Den Landräten kommt nun die wichtige Aufgabe zu, einen gemeinsamen windkraftfreundlichen Kurs und das Einvernehmen unter Nachbarkommunen positiv zu begleiten.

Nur mit dem Ausbau der Windkraft und den neuen Speichertechniken (Windgas ...) ist eine dezentrale regenerative Energieversorgung möglich.

Auch wenn dieser Appell nicht zu den Kernaufgaben des Bezirkes gehört, so ergibt sich die Zulässigkeit seiner Behandlung schon allein aus der Tatsache, dass sich der Bezirk Niederbayern auch für die Stilllegung des Atomkraftwerkes Isar 1 ausgesprochen hat. Die Nutzung der Windkraft ist Voraussetzung für die geforderte Energiewende.

Mit freundlichen Grüßen

Urban Mangold